

**Kährs**<sup>®</sup>

## KÄHRS LUXURY TILES

# VERLEGEANLEITUNG LT Dry-Back Holz und Steindekor 2,5mm / Enomer 2,0mm

---

### ALLGEMEINES:

Kährs LT Dry Back ist ein wasserfester mehrschichtiger Bodenbelag zur vollflächigen Verklebung mit dem Untergrund und ist für die Anwendung in beheizten Innenräumen. Der Belag ist wasserfest. Jedoch muss das Eindringen von Feuchtigkeit vor allem unter den Belag verhindert werden um bauliche Schäden zu vermeiden. Bei Anwendung in Nassbereichen (z.B. Dusche) ist das Eindringen von Feuchtigkeit unter den Belag durch geeignete Maßnahmen (Klebstoffauswahl / Grundierung) zu verhindern.

In Bereichen mit starker Wärmeentwicklung z.B. durch direkte Sonneneinstrahlung ist für eine ausreichende Beschattung zu sorgen und / oder sind Klebstoffe zu verwenden, die die auftretenden Ausdehnungs- und Schwundkräfte aufnehmen können (PU-Klebstoffe).

Um ein gutes Ergebnis zu erzielen, sind vor der Verlegung die folgenden Hinweise zu lesen und zu beachten.

Die Raumtemperatur beim Verlegen des Bodens muss zwischen + 18 ° C und 25 ° C liegen und die relative Luftfeuchtigkeit in den Räumlichkeiten muss zwischen 25% und 70% liegen. Das Bodenmaterial muss mindestens 24 Stunden vor der Verlegung im Raum akklimatisiert werden. Die Raum- und Oberflächentemperatur muss nach der Verlegung für mind. 72 Stunden (Aushärtung des Klebstoffs) beibehalten werden.

Bei beheizten Untergründen muss die ganze zusammenhängend verlegte Fläche gleichmäßig beheizt sein. Die Oberflächentemperatur bei beheizten Fußböden darf 27°C nicht übersteigen.

### UNTERGRUND:

Kährs Luxury Tiles DryBack kann auf den meisten Untergründen verklebt werden. Der Untergrund muss unter anderem sauber, trocken und druckfest sein, ohne Bewegung, rissfrei und eben (maximale Abweichungen 3 mm pro 2 Meter bzw. 2mm pro 1 Meter, bzw. 1,2 mm pro 25 cm). Vor der Verlegung von Kährs LT Dry Back ist eine Spachtelung von mind. 2mm mit einer geeigneten Spachtelmasse erforderlich.

Bei der Untergrundvorbereitung und Verlegung sind ebenfalls die DIN EN 18365 (Deutschland) bzw. die jeweils gültigen Normen und allgemein anerkannten Regeln des Fachs zu beachten.

Bei mineralischen Untergründen muss der Untergrund folgende Restfeuchtwerte einhalten:

Zementestrich:	max. 2,0 CM%
Mit Fußbodenheizung:	max. 1,8 CM%
Anhydritestrich:	max. 0,5 CM%
Mit Fußbodenheizung:	max. 0,3 CM%

Staub oder lose Partikel müssen sorgfältig entfernt werden. Flecken oder Verschüttungen durch Farbe, Öl oder ähnliches müssen entfernt werden. Unebenheiten im Untergrund müssen mit geeigneter Spachtelmasse ausgeglichen werden.

Bewegungs- und Gebäudebewegungsfugen müssen durch ein geeignetes Profil in den Oberbelag übernommen werden. Schwindfugen und Risse müssen kraftschlüssig verbunden (verharzt) werden.



## VERLEGUNG:

Wir empfehlen zunächst die zu belegende Fläche auszumessen und entsprechend der Elementbreite aufzuteilen. Die Startreihe kann mittels Schnurschlag in der Raummitte gerade ausgerichtet werden.

Die Auswahl des Klebstoffs richtet sich nach den bauseitigen Gegebenheiten. Verwenden Sie einen in unserer Kährs Klebstoff-Empfehlungsliste genannten Klebstoff. Wenden Sie sich an den jeweiligen Klebstofflieferanten bezüglich der Eignung für Ihren Untergrund und Anwendungszweck und befolgen Sie die Anweisungen des Klebstoffherstellers. Verlegen Sie die Elemente im Nassklebverfahren. Achten Sie auf eine gute Klebstoffbenetzung der Elemente. Tragen Sie nicht mehr Klebstoff auf, als Sie während der offenen Zeit des Klebstoffs verlegen können. Verlegen Sie die Elemente mit leichtem Druck dicht und spannungsfrei aneinander. Rollen Sie die Elemente mit einer Gliederwalze mit einem Gewicht von mindestens 45 kg sofort nach dem Verlegen in beide Richtungen an. Der neu verlegte Bodenbelag darf erst nach dem Aushärten des Klebers nass gereinigt werden.

Ausgetretenen Klebstoff sofort mit lauwarmem Wasser (Dispersion) oder speziellem Reiniger des Klebstoffherstellers von der Oberfläche entfernen. Befolgen Sie die Anweisungen des Klebstoffherstellers zu geeignetem Werkzeug, Arbeitstemperatur, Luftfeuchtigkeit, Abbindezeit usw.. Auf Oberflächen, die hohen Temperaturen / starkem Sonnenlicht ausgesetzt sind (z. B. Schaufenster) oder auf denen der Boden Feuchtigkeit / freiem Wasser von oben ausgesetzt ist (z. B. Eingänge), muss ein Polyurethanklebstoff verwendet werden. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers und beachten Sie insbesondere die Sicherheitsvorschriften.

## SONSTIGES:

Eine Farb- / Muster- Glanzübereinstimmung zwischen einzelnen Elementen kann nur innerhalb einer Charge garantiert werden.

Bitte beachten Sie daher bei der Verlegung, dass Sie nur Elemente mit der gleichen Produktionsnummer (Aufdruck auf der Verpackung) in einem Raum verlegen. Überprüfen Sie vor der Verlegung, ob alle Packungen die gleiche Produktionsnummer tragen. Elemente müssen immer in der gleichen Richtung verlegt werden. Beachten Sie hierzu den Pfeil auf der Elementrückseite.

Trotz sorgfältiger Herstellung und genauer Überprüfung der Ware können wir Fehler nicht vollständig ausschließen. Daher ist es wichtig, dass die Elemente vor der Verlegung auf Beschädigungen, Chargengleichheit und Übereinstimmung mit dem Muster überprüft werden. Beschädigte oder falsche Elemente dürfen nicht verlegt werden. Melden Sie beschädigte Elemente umgehend Ihrem Händler. Bei Fragen wenden Sie sich ebenfalls an Ihren Händler. Erkennbare Beschädigungen oder Fehler können nach der Verlegung oder dem Zuschnitt nicht mehr beanstandet werden.

Bürostühle, die auf Kährs Luxury Tiles Dry Back verwendet werden sollen, müssen mit weichen Rollen vom Typ W nach DIN 12529 ausgestattet sein. Beachten Sie auch die Festigkeitsanforderungen für den Untergrund. Gummiräder, Gummiauflagen, gefärbte Kunststoffe usw. können abfärben und am Boden bleibende Spuren hinterlassen. Verwenden Sie immer geeignete, weiche Pads unter Möbelfüßen zum Schutz des Bodens vor Oberflächenschäden, Kratzern, usw. Wenn die Bautätigkeit fortgesetzt werden soll, ist eine Schutzabdeckung auf dem verlegten Fußbodenbelag anzubringen. Kleben Sie die Schutzabdeckung nicht direkt auf den Boden.

Der Klebstoff auf dem Klebeband kann sich negativ auswirken und lässt sich möglicherweise nicht rückstandsfrei entfernen.

**Kährs Parkett Deutschland GmbH & Co. KG; Rosentalstr. 8/1; 72072 Tübingen**  
**Tel.: 07071-9193-0 | Telefax: 07071-9193-100 | E-Mail: info.de@kahrs.com | www.kahrsflooring.com**

### Hinweis:

Diese Produkt-, Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich. Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften setzen wir voraus.